

Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Nürnberg-Fischbach II : WLSG Nürnberg
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

Greiner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 8:1-Gasterfolg gegen den TSV Nürnberg-Fischbach II hat die WLSG Nürnberg am Freitag in weniger als 130 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gesammelt. Beim TSV Nürnberg-Fischbach II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 10:26 behielten die Gäste deutlich die Oberhand.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Gekämpft bis zum Schluss hatten Krause / Scherer im Match gegen Greiner / Scholz. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Riedmann / Schmuda von Trzebiatowski Gundacker / Döhler in fünf Sätzen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jochen Krause hatte im Anschluss gegen Armin Döhler wiederum bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefan Scherer das Spiel gegen Rainer Gundacker, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Lange dagegenhalten konnte daraufhin Louis Riedmann beim 2:3 gegen Steffen Scholz. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Riedmann dennoch im 5. Satz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim nachfolgenden 8:11, 6:11, 9:11 gegen Rolf Greiner fand Thomas Schmuda von Trzebiatowski von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jochen Krause, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Rainer Gundacker verlor. Zwei Sätze lang fand Stefan Scherer gegen Armin Döhler das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Louis Riedmann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Rolf Greiner. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 17.03.2023 gegen den Post SV Nürnberg III, während die WLSG Nürnberg am 15.03.2023 gegen den EK Tischtennis Nürnberg antritt.

Statistik:

TSV Nürnberg-Fischbach II

Doppel: Krause / Scherer 0:1, Riedmann / Schmuda von Trzebiatowski 1:0

Einzel: J. Krause 0:2, S. Scherer 0:2, L. Riedmann 0:2, T. Trzebiatowski 0:1

WLSG Nürnberg

Doppel: Greiner / Scholz 1:0, Gundacker / Döhler 0:1

Einzel: R. Gundacker 2:0, A. Döhler 2:0, R. Greiner 2:0, S. Scholz 1:0